

E: 21.09.20

Anlage a) zum VmH



Freiwillige Feuerwehr Kirchheim

Einrichtung der Gemeinde Kirchheim b. München



Freiwillige Feuerwehr Kirchheim,
Florianstr. 4, 85551 Kirchheim b. München

Gemeinde Kirchheim b. München
Frau Brunner-Ernst
Münchner Straße 6
85551 Kirchheim

Kommandant
Franz Fischer
Tel. (d.): 089/ 90 90 9-2000
(p.): 089/ 903 26 21
E-Mail: kommandant@fw-kirchheim.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben/Anruf vom

Kirchheim b. München, 14. August 2020

Haushaltsmittelanforderung für die Jahre 2021 bis 2024

Sehr geehrte Frau Brunner-Ernst
sehr geehrte Damen und Herren,

zu den Haushaltsplanungen für das Jahr 2021 und die Finanzplanungen 2022 bis 2024 werden die aus den Anlagen ersichtlichen Haushaltsmittel beantragt. Die notwendigen Haushaltsmittel im größeren Umfang werden wie folgt begründet:

Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie und der späten Haushaltsgenehmigung kam es zu verzögerter Mittelverwendung bzw. wurden der Projektbeginn verschoben. Daher bitten wir bewilligte Mittel in das neue Haushaltsjahr zu übernehmen.

Finanzplanung 2021

✓ Haushaltsstelle 1311.9352

Pauschalansatz für nicht vorhersehbare Anschaffungen in Höhe von 18.000,--€ die durch Übungs- und Einsatzdienst, sowie der Erweiterung der Aufgaben erforderlich werden können.

Die bewilligten Mittel für den PKW-Anhänger sind bitte in das Haushaltsjahr 2022 zu übernehmen. Die Maßnahme konnte 2020 nicht abgeschlossen werden und wird gerade grundsätzlich überplant. → 2021

Veränderungen im Digitalfunk: Von staatlicher Seite wurde mitgeteilt, dass z. T. ein Austausch von digitalen TETRA-Endgeräten zur Teilnahme am Betrieb des digitalen Sprech- und Datenfunksystems der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) in Bayern notwendig wird. Auch wird die Umstellung auf TETRA-Pager für eine digitale

Freiwillige Feuerwehr Kirchheim, Florianstr. 4, 85551 Kirchheim b. München

Telefon: 089/903 86 86 – Telefax: 089/904 818 39

Bankverbindung: VR Bank München Land eG (BIC: GENODEF 10HC) – IBAN: DE17 7016 6486 0002 8075 30

Homepage: <http://www.fw-kirchheim.de>

Alarmierung geplant (Kostenschätzung insgesamt: 40.000,--€). Der Freistaat Bayern plant zur Beschaffung der Endgeräte des digitalen BOS-Funks ein Sonderförderprogramm Digitalfunk.

✓ *Haushaltsstelle 1311.5600*

Eine komplette Erneuerung der seit rund 20 Jahren eingesetzten Einsatzkleidung ist einzuplanen. Die sehr wichtige Schutzkleidung für die ehrenamtlichen Einsatzkräfte hat sich im Bereich Schutz- und Warnwirkung sowie im Tragekomfort (Hitzestau) weiterentwickelt. Die bewilligten Mittel sollen daher auf zwei Etappen in den Jahren 2021 und 2022 Verwendung finden (Kostenschätzung insgesamt: 100.000,--€).

Finanzplanung 2022 - 2024

✓ *Haushaltsstelle 1300.9352*

Das Dienstfahrzeug für die beiden Gerätewarte weist zunehmend Mängel auf und wird in den kommenden Jahren durch ein Ersatzfahrzeug ausgetauscht werden müssen (Kostenschätzung 60.000,--€).

✓ *Haushaltsstelle 1311.5200*

Die schnelllebigste EDV-Technik und die vorhandene Haustechnik müssen immer wieder auf einem aktuellen Stand gehalten werden. Daher wurden in den Haushaltsstellen die Ansätze erhöht.

✓ *Haushaltsstelle 1311.9352*

Mit der Entwicklung der Gemeinde (Landesgartenschau 2024, Kirchheim 2030, Ausbau der Autobahn BAB 99, Seilbahn) verändern sich auch die Anforderungen an die Sicherheit in unserem Schutzbereich. Die bspw. geplante Wasserfläche vor dem neuen Rathaus stellt die Feuerwehr vor neue Herausforderungen. Neben evtl. notwendigen Rettungsgeräten sollte die Verwaltung, unterstützt von den Feuerwehren, ein Sicherheitskonzept für die Großveranstaltung (Zufahrten, Beschilderungen, etc.) entwickeln. Die neu geplante Wohnbebauung wird gegebenenfalls auch eine Anpassung der Ausrüstung und Fahrzeuge notwendig machen. Ein Kostenansatz ist nicht zu beziffern. Finanzmittel sind aber kurzfristig notwendig.

Gebäude- / Grundstücksunterhalt & Baumaßnahmen in den Jahren 2021 bis 2024

✓ *Haushaltsstellen 1311.5000 / 1311.5400 / 1311.9401*

Für den Erhalt und die Verbesserung der Funktionsfähigkeit des Gerätehauses Kirchheim schlagen wir folgende Maßnahmen vor:

Da unser Gerätehaus bereits 30 Jahre alt wird, müssen in den nächsten Jahren immer wieder Reparaturen durchgeführt und Werkstatt- sowie Einrichtungsgegenstände (Bsp. Einbauküche) ausgetauscht werden. Eine Auflistung der Hausmängel liegt dem Bauamt bereits seit Jahren vor.

Da wir festgestellt haben, dass unser Feuerwehrgelände vermehrt durch fremde Personen genutzt wird (Fahrübungsstunden, Hundetrainingsstrecke, Umladestation für Paketlieferanten, Autohandel, Verrichten der Notdurft) sollte der Zaun verlängert und die Zufahrten per Schranke gesperrt werden. Diese sollte sich im Alarmfall automatisch öffnen bzw. in den übrigen Fällen per Mobiltelefon etc. zu öffnen sein.

Um die richtige Vorgehensweise beim Einsatz der Seilwinde üben zu können, benötigen wir im Übungshof einen Bodenanker als Anschlagpunkt.

Es muss gewährleistet sein, dass unsere ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen nicht durch Dieselmotoremissionen gefährdet werden. Daher ist die vorhandene Absauganlage regelkonform instand zu setzen oder auszutauschen.

Auf dem gesamten Gelände gibt es immer wieder Gefahrenstellen durch das Fehlen von Pflastersteinen. Hier ist umgehend Abhilfe zu schaffen [siehe auch Besichtigungsprotokoll der Kreisbrandinspektion München vom 29.03.2017].

Eine zeitnahe Umsetzung des seit mehreren Jahren im Gespräch befindlichen Carport zur Unterstellung der privaten PKW der Mieter wäre wünschenswert.

Das gesamte Gebäude ist innen mit einem neuen Anstrich zu versehen.

Zur Absicherung der hohen Vermögenswerte im Gerätehaus (Fahrzeuge, Gerätschaften) sollte das ganze Objekt zur Brandfrüherkennung mit einer Brandmeldeanlage (Rauchmelder mit Weiterleitung) eingebaut werden [vgl. Mail vom 21.07.2017]. Die Kosten schätzen wir auf 60.000,--€

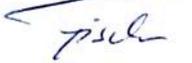
Einzuplanende Kosten für die einzelnen Maßnahmen kann sicher das Bauamt mitteilen.

Am 23.08.2016 wurde eine Untersuchung der vorhandenen Löschbrunnen im Einsatzgebiet Kirchheim mit Herrn Dr. Knorr (Fachbüro für Wasserversorgung) vorgenommen. Dabei wurde ein Mängelprotokoll angefertigt und eine Kostenübersicht dem Bauamt übermittelt. Wir befürworten die Mängelbeseitigung vorzunehmen und die Löschwasserentnahmestellen zu ertüchtigen.

In der Anlage sind die voraussichtlichen Dienstzeiten der Fahrzeuge und auszugsweise bekannte Hausmängel aufgeführt.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Franz Fischer
Kommandant

Anlage:

a) Fahrzeugbestand mit geplanten Dienstzeiten

Jahr	Fahrzeug	Funkruf	Kennzeichen	Baujahr
2022	MZA		M- 1233	1997
2026	LF 16/12	K 40/1	M- 10271	2001
2028	MZF	K 11/1	M- 1064	2003
2036	GW-L 2	K 56/1	M- Ki 56	2011
2037	DLA (K) 23/12	K 30/1	M- Ki 22	2012
2038	Radlader			2013
2040	MTW	K 14/1	M- Ki 24	2015
2042	HLF 20	K 40/2	M- Ki 99	2017
2043	VSA		M- K 9529	2018

b) Bekannte Maßnahmen rund um das Gerätehaus Kirchheim (Auszug):

- Wassereintritt am Dach bei Starkregen
- Zäune reparieren
- Unkrautbewuchs auf den gepflasterten Flächen
- Riss im Übergang Verwaltungstrakt / Fahrzeughalle
- Malerarbeiten im gesamten Gebäude

Anlage b) zum VmH



Freiwillige Feuerwehr Heimstetten e.V. • Hürderstraße 1 • 85551 Heimstetten

Herrn Ersten Bürgermeister Böttl
Damen und Herren des Gemeinderats
Kämmerin Frau Brunner Ernst
Gemeinde Kirchheim b. München

Kommandant: Markus Böhmfeld
Hans-Pfitzer-Weg 27
85551 Heimstetten
Mobil: 0151 / 272 462 40
Telefax: 089 / 901 29 153
Email: kommandant@feuerwehr-heimstetten.de

Stellv. Kdt: Maximilian Schubert
Räterstraße 38a
85551 Heimstetten
Mobil: 0162 / 968 32 55
Telefax: 089 / 901 29 153
Email: stellv.kommandant@feuerwehr-heimstetten.de
Datum: 10.08.2020

Haushaltsplan der FF Heimstetten für 2021 mit Vorplanung bis 2026

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Böttl,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,
sehr geehrte Frau Brunner-Ernst,

wir möchten Ihnen mit diesem Schreiben den groben Haushaltsplan der FF Heimstetten für die kommenden Jahre vorstellen. Als Anlage übersenden wir Ihnen die Kostenplanung mit Begründung.

Besonders zu erwähnen ist der Ansatz für den Einsatzleitwagen (ELW1), dieser war bereits für 2020 in den Haushalt eingestellt und genehmigt. Durch die Unsicherheit in der Finanzplanung, ausgelöst durch die Corona-Pandemie, konnte der ELW nicht wie geplant im Jahr 2020 beschafft werden. Wir hoffen auf eine Ausschreibung noch im Jahr 2020; kassenwirksam wird diese dann voraussichtlich erst 2021. Zu erwähnen wäre hier ebenfalls, dass hierzu bereits Zuschüsse in Höhe von 30.000 € durch die Regierung von Oberbayern zugesagt wurden. Des Weiteren müssen altersbedingt zwei Chemikalienschutzanzüge, sowie ein Gasmessgerät, erneuert werden. Die weiteren Ansätze liegen im Durchschnitt der vergangenen Jahre und bilden die für den Betrieb der Feuerwehr notwendigen Grundausgaben ab.

Mit freundlichen Grüßen


Markus Böhmfeld
Kommandant


Maximilian Schubert
Stellv. Kommandant

Anlage: Übersicht Finanzplanung

Postanschrift:
Freiwillige Feuerwehr Heimstetten
Hürderstraße 1
85551 Heimstetten

Kontakt:
webmaster@feuerwehr-heimstetten.de
Telefon: 089 / 901 29 150
Fax: 089 / 901 29 153

Bankverbindung:
VR Bank München Land e.G.
IBAN.: DE50 7016 6486 0003 4038 74
BIC: GENODEF1OHC

Fernspreckgebühren 1312.6521	2021	1.000	Jährlich durchschnittlich anfallende Ausgaben
	2022	1.000	
	2023	1.000	
	2024	1.000	

Investitionszuwendungen v. Land 1312.3612	2021 - 30.000	Zuschuss ELW1 (siehe auch 1312.9352)
	2022	0
	2023	0
	2024	0

Zuschüsse/Spenden von Privat 1312.3670	2021	0
	2022	0
	2023	0
	2024	0

Arbeitsgeräte und Maschinen 1312.9352 Van H	2021	155.000	Jährlich durchschnittlich anfallende Ausgaben (15.000 €) Erstbeschaffung ELW1 - aus 2020 geschoben + 3% Preissteigerung (130.000 €) Erstbeschaffung zwei Chemikalienschutzanzüge (9.000 €) Erstbeschaffung Gasmessgerät (1.000 €)
	2022	125.000	Jährlich durchschnittlich anfallende Ausgaben (15.000 €) Erstbeschaffung Mannschaftstransportfahrzeug (110.000 €)
	2023	15.000	Jährlich durchschnittlich anfallende Ausgaben (15.000 €)
	2024	15.000	Jährlich durchschnittlich anfallende Ausgaben (15.000 €)

2026	500.000	Voraussichtlich Ersatzbeschaffung LF 16/12
------	---------	--

Kirchheim, den 10.08.2020 

Datum/Unterschrift

Markus Böhmfeld
Kommandant